

VERBAND DER FLEISCHWARENINDUSTRIE

Wien, am 10. Juli 2020
Mag. Lotz/Weinzettl
DW 56/57

Neue Löhne in der Fleischwarenindustrie per 1. Juli 2020

Liebe Mitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren,

die am heutigen Tag abgehaltene erste Verhandlungsrunde der von Industrie und Gewerbe gemeinsam geführten Lohngespräche mit der Gewerkschaft brachte einen Abschluss mit folgendem Ergebnis.

1. Anhebung aller **kollektivvertraglichen Monatslohnsätze um 1,6 %**, außer der Lohnkategorie 7., diese wurde um 1,8 % angehoben (alle auf Basis Wiener Löhne!). Darüberhinaus wurden die Monatslöhne (auf Basis Wiener Löhne) auf die nächsten 50 Cent aufgerundet (.,50 bzw. ..,00) . Die Stundenlöhne werden mit vier Nachkommastellen ausgewiesen.
2. Die **Lehrlingsentschädigungen** wurden gemäß § 11 RKV erhöht.
3. Die **Dienstalterszulage** wurde **um 1,6 %** erhöht und kaufmännisch gerundet (auf Basis Wiener Löhne).
4. Die bestehenden **Zehrgelder** wurden um 1,6 % erhöht und kaufmännisch gerundet.
5. Die Quartiergelder wurden unverändert zum Vorjahr belassen.
6. Als **Geltungstermin** wurde der 1. Juli 2020 vereinbart.

Die neue Lohn tafel wird Ihnen unmittelbar nach Freigabe der Gewerkschaft übermittelt.

7. **Außerkollektivvertraglich** wurden mit der Gewerkschaft folgende Vereinbarungen getroffen:

Beibehaltung der euromäßigen Überzahlung entsprechend der Vorgangsweise der vergangenen Jahre.

In diesem Sinne empfiehlt der Verband der Fleischwarenindustrie seinen Mitgliedsfirmen, jene Mehrzahlung, die ein Arbeitnehmer vor Inkrafttreten der neuen Lohn tafel gegenüber dem bis dahin geltenden kollektivvertraglichen Lohn aufzuweisen hat, auch nach Anwendung der ab 1. Juli 2020 geltenden Lohn tafel in ihrem euromäßigen Ausmaß weiter zu gewähren.

Freundliche Grüße

VERBAND DER FLEISCHWARENINDUSTRIE

KR Karl Schmiedbauer e.h.
Obmann

Mag. Katharina Koßdorff e.h.
Geschäftsführerin

Beilage